

BMEIA-IN.5.26.42/0001-V.1c/2018

ZUR VERÖFFENTLICHUNG BESTIMMT

7/8

**Abkommen zwischen der Regierung
der Republik Österreich und der
Regierung der Republik Indien über
wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit;
Gemischte Kommission gemäß Art. 5;
Bestellung der österreichischen Mitglieder**

VORTRAG AN DEN MINISTERRAT

Das Abkommen zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Republik Indien über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit (BGBl. III Nr. 106/2008), das am 30. November 2007 unterzeichnet wurde und am 1. Oktober 2008 in Kraft getreten ist, sieht in seinem Art. 5 die Einsetzung einer Gemischten Kommission für Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit vor.

Die Aufgaben der Gemischten Kommission sind insbesondere die Erörterung strategischer Belange in Durchführung dieses Abkommens; die Ausarbeitung periodischer Arbeitsprogramme, die Projekte und allgemeine und finanzielle Bedingungen zu deren Unterstützung detailliert erfassen; die Festlegung der Gebiete der Zusammenarbeit; die Festlegung der Formen der Zusammenarbeit und die Bewertung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit.

Die Tagungen der Gemischten Kommission finden abwechselnd in Österreich und in Indien statt. Die nächste, fünfte Tagung der Gemischten Kommission ist voraussichtlich im Mai 2018 in Wien geplant. Zuletzt trat die Gemischte Kommission im November 2016 in Indien zusammen. Die Mitglieder wurden auf Vorschlag der Bundesregierung (vgl. Pkt. 12 des Beschl.Prot. Nr. 8 vom 5. Juli 2016) vom Herrn Bundespräsidenten bestellt. Aufgrund personeller Veränderungen ist eine Neubestellung der österreichischen Mitglieder in der Gemischten Kommission vorzunehmen.

Es ist in Aussicht genommen, die nachstehenden Personen zu Mitgliedern der österreichischen Delegation in der Gemischten Kommission zu bestellen:

Christian AUTENGRUBER, M.A.
Delegationsleiter

Bundesministerium für Europa, Integration
und Äußeres

Mag. Heribert BUCHBAUER
Stv. Delegationsleiter

Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung

Mag.^a Stefanie NAGEL, BA
Stv. Delegationsleiterin

Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung

Die mit der Tagung der Gemischten Kommission verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgets der jeweils entsendenden Ressorts.

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung stelle ich den

A n t r a g,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der bisherigen österreichischen Delegation in der Gemischten Kommission für Wissenschaftlich-Technische Zusammenarbeit gemäß Art. 5 des Abkommens zwischen der Regierung der Republik Österreich und der Regierung der Republik Indien über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit ihrer Funktion zu entheben und die neuen Mitglieder in der oben angeführten Zusammensetzung zu bestellen.

Wien, am 2. Februar 2018

KNEISSL m.p.